



**Göppingen**

HOHENSTAUFENSTADT

Erlebe **Göppinger**

**Stadtführungen 2024**

HISTORISCHE STADTFÜHRUNGEN **4**  
 FÜHRUNGEN AUF DEM HOHENSTAUFEN **5**  
 FIRMENGESCHICHTE WACKLER UND FRÜHERE WEBEREI GUTMANN **6**  
 ALTES BADHAUS **7**  
 BONATZ TRIFFT MÖRIKE **8**  
 EXKURSION ZUM WALDECKHOF **9**  
 DAS HOHENSTAUFEN-GYMNASIUM **10**  
 DAS FREIHOF-GYMNASIUM **11**  
 AUF DEN SPUREN DER GÖPPINGER TRADITIONS-UNTERNEHMEN **12**  
 MÄRKLIN VILLA UND BADHAUS **13**  
 STOLPERSTEIN-FÜHRUNGEN **14**  
 STADTRUNDGANG: GÖPPINGER FRAUEN **15**  
 DREI SEHENSWERTE (FRÜHERE) GÖPPINGER FABRIKANTENVILLEN **16**  
 SCHWÄBISCHE STADTVERFÜHRUNG **17**  
 KULINARISCHE FÜHRUNGEN **18**  
 SPURENSUCHE MÄRKLIN **19**  
 HOHENSTAUFEN BERG - BURG - DORF **20**  
 SONDERFÜHRUNG DURCH DEN „FREIHOF“ **21**  
 AUF DEM EIGENEN E-BIKE DURCH GÖPPINGEN **22**  
 GESCHICHTE DES GÖPPINGER BAHNHOFES **23**  
 SEHENSWERTES ABSEITS DES STADTKERNS **24**  
 RATSCH UND TRATSCH VOM SCHLOSS **25**  
 ABENDLICHER STADTRUNDGANG **26**  
 DER SÜDLICHSTE STADTBZIRK **27**  
 RUND UMS REUSCH **28**  
 DIE UNGLEICHEN SCHWESTERN – FAURNDAUER KIRCHEN **29**  
 FAHRRADTOUR: VIER STARKE FRAUEN **30**  
 DAS KARLSTRASSENVIERTEL DAMALS UND HEUTE **31**  
 GESCHICHTEN FRÜHERER GÖPPINGER GASTHÖFE UND SCHANKWIRTSCHAFTEN **32**  
 VOM PULMONET ZUM RATHENAU-PLATZ **33**  
 „GÖPPINGEN BRENNT!“ **34**  
 STAUFISCHE FRAUEN **35**  
 SPAZIERGANG IM GÖPPINGER VILLENVIERTEL **36**  
 DIE EHEMALIGEN SIEDLUNGSSPUREN IN GP-JEBENHAUSEN **37**  
 BRUNNEN-FÜHRUNGEN **38**  
 GÖPPINGENS APOTHEKEN **39**  
 UMWEGE ZU KUNST UND KULTUR **40**  
 STREUOBSTPARADIES BEIM WALDECKHOF **41**  
 OBERHOFEN - KIRCHE - KAPELLE - FRIEDHOF **42**  
 DIE GÖPPINGER STADTKIRCHE **43**  
 GÖPPINGEN BEI NACHT **44**  
 KLASSIZISTISCHE STADT IM WEIHNACHTLICHEN LICHTERGLANZ **45**  
 RAUHNÄCHTE – FÜHRUNGEN **46**

MADE WITH ♥ BY R2 WERBEAGENTUR



## INFORMATION

Für alle Thematischen Stadtführungen ist eine Anmeldung vor Ort im ipunkt im Rathaus oder online unter [www.erlebe-dein-goepplingen.de](http://www.erlebe-dein-goepplingen.de) erforderlich. Tickets kosten 8 Euro pro Person, wenn nicht anders angegeben. Kinder, Jugendliche, Schüler und Studenten sind frei. Thematische Führungen für Gruppen sind auf Anfrage im ipunkt im Rathaus buchbar. Die Preise für Gruppenführungen variieren je nach Dauer und Anforderung zwischen 60 und 110 Euro inkl. MwSt.

### ipunkt im Rathaus

Hauptstraße 1  
 73033 Göppingen  
 Telefon 07161 650-4444  
[ipunkt@goepplingen.de](mailto:ipunkt@goepplingen.de)  
[www.erlebe-dein-goepplingen.de](http://www.erlebe-dein-goepplingen.de)

### ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	9:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 17:00 Uhr
Freitag	9:00 - 17:00 Uhr
Samstag	9:00 - 12:00 Uhr



# HISTORISCHE STADTFÜHRUNGEN

In Göppingen gibt es vieles zu entdecken – für Einheimische wie für Gäste. Bei der monatlich stattfindenden Historischen Stadtführung erfahren Interessierte bei einem Rundgang durch die Innenstadt viel Wissenswertes über die geschichtlichen Ereignisse, Straßen, Plätze und Sehenswürdigkeiten der Hohenstaufenstadt.

**UHRZEIT** 10:30-12:00 Uhr

**TREFFPUNKT** i punkt im Rathaus

**KOSTEN** 8 Euro

**TERMINE (IMMER SAMSTAGS) - STADTFÜHRER\*IN**

- 13. Januar - Margit Haas
- 10. Februar - Thilo Keierleber
- 09. März - Susanne Brzuske
- 13. April - Maria Skaroupka-Liesche
- 11. Mai - Ursula Weingart-Brodbeck
- 08. Juni - Margit Haas
- 13. Juli - Johanna Steinbrecher
- 10. August - Thilo Keierleber
- 14. September - Rudi Bauer
- 12. Oktober - Silke Allmendinger
- 09. November - Rudi Bauer
- 14. Dezember - Ursula Weingart-Brodbeck

Erhalten Sie hier einen  
ersten virtuellen Eindruck  
zu dieser Stadtführung



# FÜHRUNGEN AUF DEM HOHENSTAUFEN

Wer nicht nur den einmaligen Blick vom 684 Meter hohen Gipfel des Hohenstaufen genießen, sondern auch mehr über seine bewegte Geschichte erfahren möchte, dem bietet die Stadt Göppingen von April bis November einmal im Monat die Gelegenheit, kostenlos an einer Führung auf dem Göppinger Hausberg teilzunehmen. Für Interessierte gibt es anschließend auch noch die Möglichkeit zu einer Führung durch die Staufer-Ausstellung am Hohenstaufen.

**UHRZEIT** 14:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Stauferstele, Berggipfel

**KOSTEN** kostenlos

**TERMINE (IMMER SONNTAGS) - STADTFÜHRER\*IN**

- 07. April - Margit Haas
- 05. Mai - Susanne Brzuske
- 02. Juni - Johanna Steinbrecher
- 07. Juli - Rudi Bauer
- 04. August - Rudi Bauer
- 01. September - Silke Allmendinger
- 06. Oktober - Maria Skaroupka-Liesche
- 03. November - Maria Skaroupka-Liesche

**HINWEIS PARKEN** Bitte beachten Sie das ausgeschilderte Parkleitsystem in Hohenstaufen.





# FIRMENGESCHICHTE WACKLER UND FRÜHERE WEBEREI GUTMANN

**TERMIN** Freitag 02.02.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Friederike-Wackler-Museum, Davidstraße 41

**STADTFÜHRERIN** Ursula Weingart-Brodbeck

Tauchen Sie ein in die interessante Firmengeschichte eines der ältesten Betriebe für Güterbeförderung in unserer Region! Gabriele Schwarz erwartet uns im Friederike-Wackler-Museum mit einer ausgiebigen Führung. Anschließend geht es weiter von der Davidstraße über den Bahnhofsplatz bis zur Villa Gutmann, welche aus dem Jahr 1865 stammt. Begeben Sie sich auf eine Zeitreise, lauschen Sie was die Stadtführerin über die ehemalige Weberei zu erzählen hat und bestaunen Sie das Interior in dem denkmalgeschützten Gebäude. Vielleicht möchten Sie sich auch in den Aufzug setzen, der aus dem Jahr 1903 stammt.



# ALTES BADHAUS SONDERFÜHRUNG IM MUSEELE

**TERMIN** Samstag 24.02.2024 **UHRZEIT** 13:30-15:30 Uhr

**TREFFPUNKT** Eingang Christophsbad, Faurndauer Straße 16

**STADTFÜHRERIN** Ursula Weingart-Brodbeck **KOSTEN** 13 Euro



Bereits 1404 wurde das Göppinger Badhaus das erste Mal erwähnt, zwischen 1616 und 1618 wurde es von dem berühmten Landesbaumeister Heinrich Schickhardt neu erbaut. Im Jahre 1839 erwarben Heinrich Landerer und Dr. Palm das Bad und gründeten die private Heil- und Pflegeanstalt. Heute ist im Dachgeschoss des Badhauses das MuSeele untergebracht. Ein außergewöhnliches Museum u.a. mit Themen über die Seele – alles in Szene gesetzt mit viel künstlerischer Inspiration. Eine fachkundige Führung durch das Museum, welches nur für die Gruppe geöffnet hat, erwartet Sie. Nutzen Sie die Gelegenheit dieses historische Gebäude zu besichtigen und um viele Hintergründe zu erfahren.





# BONATZ TRIFFT MÖRIKE

**TERMIN** Samstag 24.02.2024

**UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Eingang Mörike-Gymnasium

**STADTFÜHRERIN** Maria Skaroupka

In der „Perle aller Göppinger Schulhäuser“, dem Mörike-Gymnasium, treffen sie aufeinander: Der schwäbische Dichter Eduard Mörike und der Stuttgarter Architekt Paul Bonatz. Sie kommen ins Gespräch, finden Gemeinsamkeiten in ihrer Denkweise, spüren aber auch Gegensätze. Literatur und Architektur werden lebendig, wenn Treppenhäuser, alte Brunnen, ja sogar Fliesen zu erzählen beginnen.



# EXKURSION ZUM WALDECKHOF

**IM FRÜHJAHR ZUR LÄMMERZEIT**

**TERMIN** Samstag 02.03.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Parkplatz Waldeckhof Jebenhausen **STADTFÜHRERIN** Ursula Weingart-Brodbeck

**KOSTEN** 11 Euro (Käseprobe inklusive)

Ein vergnüglicher Nachmittag erwartet Sie auf dem Waldeckhof, welcher idyllisch am Rande von Göppingen liegt. Bei einer Führung erfahren wir alles rund um den landwirtschaftlichen Betrieb, der zugleich Erlebnisbauernhof ist. Schafe, Ziegen, Schweine, Rinder, Hühner, Gänse, Hasen – alle finden Sie hier! Doch das Highlight um diese Zeit – junge Lämmer! Die kleinen Lämmlein - einfach entzückend und goldig für alle - egal, ob Groß oder Klein, Großeltern, El-

tern, Kinder und Enkel! Kleine Kostproben von selbsthergestelltem Käse werden für uns bereitgestellt! Vielleicht haben Sie auch im Anschluss noch Lust auf einen selbstgemachten Kuchen oder eigens hergestelltes Eis im Hofcafé - dann ist der Nachmittag perfekt!





# DAS HOHENSTAUFEN- GYMNASIUM

**SCHÖNHEIT DER TRANSPARENT**

**TERMIN** Samstag 02.03.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Hohenstaufen-Gymnasium, Haupteingang

**STADTFÜHRERIN** Maria Skaroupka-Liesche

Weltweite Berühmtheit erlangte er durch den Bau des Münchner Olympiageländes: Günter Behnisch - der wichtigste Vertreter der modernen Architektur in Deutschland. In Göppingen steht eines seiner frühen Werke: das Hohenstaufen-Gymnasium. Es wurde in die Liste der Kulturdenkmäler aufgenommen und versinnbildlicht „konstruktive Ehrlichkeit“ und „Freiheit in gläsernluftigen Formen“.



# DAS FREIHOF-GYMNASIUM

**TERMIN** Samstag 09.03.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Haupteingang Freihof-Gymnasium

**STADTFÜHRERIN** Maria Skaroupka-Liesche



Das Freihof-Gymnasium - eigentlich das älteste Gymnasium in Göppingen – oder doch erst 60 Jahre alt? War da nicht die Lateinschule mit im Spiel? Oder Realgymnasium? Oder gar Hohenstaufen-Oberschule für Jungen? War nicht Hermann Hesse hier? Aber warum dann der Name „Freihof“? War die Freihof-Straße schon immer auch der Schulhof? Gehört der Feuerwehrturm auch zum Freihof-Gymnasium? Was verbirgt sich hinter den Geheimnissen des „Klo-turms“ oder gar der „Folterkammer“? All diesen Fragen werden wir auf der Freihof-Führung auf den Grund gehen!





# AUF DEN SPUREN DER GÖPPINGER TRADITIONS-UNTERNEHMEN

**TERMINE** Freitag 15.03.2024 · Freitag 12.04.2024 · Freitag 15.11.2024 **UHRZEIT** 17:30-19:00 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRERIN** Ursula Weingart-Brodbeck

Unglaublich wie viele Geschäfte es in Göppingen gibt, die teilweise bereits seit 1880 im Familienbesitz sind. Die 3. oder 4. Generation ist keine Seltenheit. Faszinierend unter welchen Bedingungen oder Aspekten die Firmen gegründet wurden. Gehen Sie mit der Stadtführerin auf Tour und erfahren Sie viele spannende Details hierüber. Außerdem haben Sie Gelegenheit mit einigen Geschäftsinhabern, selbst zu sprechen. Vielleicht wollten Sie schon immer den einen oder anderen gerne selber etwas fragen, dann kommen Sie mit auf diese besondere Tour.

Am 15. März werden folgende Geschäfte besucht:  
Spielwaren Rau, Betten Bischoff und Modehaus Finck.

Am 12. April werden folgende Geschäfte besucht: Schirmhaus Klingenstein, Lichtstube Weinberger und Albert Grimm Einrichtungen.

Am 15. November werden folgende Geschäfte besucht:  
Samenzentrale Gehrke, Wäsche Eger und Leder Fuchs.



# MÄRKLIN VILLA UND BADHAUS

**TERMIN** Samstag 23.03.2024 **UHRZEIT** 14:30-15:30 Uhr

**TREFFPUNKT** Märklin Villa, Olgastraße 27 **STADTFÜHRERIN** Margit Haas

Die Design-Vorstellungen des Bauhauses sind Synonym der Moderne. Oskar Schlemmer, einer der prägenden Köpfe der Reformbewegung, lebte eine zeitlang in Göppingen und hinterließ ein bedeutendes Kunstwerk. Margret Keller-Dambeck, Wilhelm Wagenfeld und Heinz Nowag sind in Vergessenheit geraten. Margit Haas stellt Ihnen die Bauhauskünstler mit Bezug zu Göppingen vor.





## STOLPERSTEIN-FÜHRUNGEN

**TERMINE** Samstag 06.04.2024 · Samstag 08.11.2024 **UHRZEIT** 16:00-17:30 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRERINNEN** Claudia Liebenau-Meyer · Margit Haas

Seit 1992 verlegt der Kölner Künstler Gunter Demnig Stolpersteine. Es sind handgefertigte Kunstobjekte, die als Blickfang in den Gehweg eingelassen werden. Auf jedem der Steine ist ein Name eingraviert. Es sind die Namen der Menschen, die als Verfolgte des Nationalsozialismus umgekommen sind. In Göppingen wurden bisher 103 solcher Gedenksteine vor den Häusern der Opfern verlegt. Es sind Stolpersteine gegen das Vergessen! Am 06. April nimmt Margit Haas und am 08. November nimmt Claudia Liebenau-Meyer, beide von der Stolperstein-Initiative, Sie mit auf einen Rundgang durch die Stadt und erzählt Ihnen von dem Leben und dem Schicksal der Menschen, an die die Steine erinnern.

## STADTRUNDGANG: GÖPPINGER FRAUEN

**DIE BESONDERES GELEISTET HABEN**

**TERMIN** Donnerstag 11.04.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Alter Kasten **STADTFÜHRERIN** Claudia Liebenau-Meyer

Begleiten Sie Claudia Liebenau-Meyer auf ihrem Stadtspaziergang und lernen Sie die Frauen kennen, an die seit 2020 Tafeln erinnern. Da treffen Sie Friederike Wackler, eine wirtschaftlich erfolgreiche Frau, die Ende des 19. Jahrhunderts ein Fuhrunternehmen führte. Welche herausragenden Leistungen verdankt die Stadt Mathilde Brückner, der ersten Gemeinderätin Göppingens? Bei der Oberhofenkirche dann die „Begegnung“ mit der Galeristin Annelie Rall, die sich couragiert für die Gründung der heutigen Kunsthalle einsetzte und der sozial engagierten Pfarrfrau Helene Remppis. Sie kämpfte Anfang der 1950er Jahre für die Eröffnung der ersten Kinderkrippe.





# DREI SEHENSWERTE (FRÜHERE) GÖPPINGER FABRIKANTENVILLEN

**BUTZ, VOGT UND ADAM RUNDGANG UND BESICHTIGUNG**

**TERMIN** Samstag 13.04.2024 **UHRZEIT** 14:00-15:30 Uhr

**TREFFPUNKT** Haus der Familie **STADTFÜHRERIN** Ursula Weingart-Brodbeck

Wandeln Sie auf den Spuren einstiger bedeutender Göppinger Fabrikantenbesitzer. Villa Vogt – heute gehört sie zur Wilhelmshilfe – doch wissen Sie, wie diese zu ihrem Namen kam und welche Besitzer sie hatte? Von außen werfen wir auch einen Blick auf die Villa Adam, die 1869 als Wohnsitz für G.W. Adams errichtet wurde und zu den frühesten Göppinger Fabrikanten-Villen gehört. Herr Adams war der Besitzer der einzigen württembergischen Fabrik für Kriolinen (Reifröcke). Den Abschluss bildet die Villa Butz. Heute im Besitz der Stadt Göppingen war die Villa früher das Wohnhaus einer großen Buntweberei – bestaunen Sie die herrlichen Innenräume der Jugendstillvilla. Die Villa Vogt ist normalerweise nicht öffentlich zugänglich, nutzen Sie deshalb die Gelegenheit zu dieser besonderen Führung. Auch gehen wir auf das Gelände der Villa Adam, ebenso nicht öffentlich zugänglich.



# SCHWÄBISCHE STADTFÜHRUNG

**TERMIN** Samstag 20.04.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRERIN** Susanne Brzuske

„Der Dialekt ist vom Aussterben betroffen“ – Zitat UNESCO! Und vor allem der „Schwäbische“ – deshalb wollen wir gegensteuern! Nach dem Motto „no net huddla“ erkunden wir die Stadt nach schwäbischen Spuren, wie z.B. koscht nix, Dichtr, Denkr ond Diftlr, spara, Spätzla und noch vieles mehr...Eine Führung für schwäbische Ureinwohner und Reigschmeckte – also fei für Älle! Kommet Se mit und schwätztet Se mit!





# KULINARISCHE FÜHRUNGEN

**TERMINE** Freitag 26.04.2024 · Freitag 28.06.2024 **UHRZEIT** 17:00-19:30 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRERIN** Maria Skaroupka-Liesche

**WEGSTRECKE** ca. 2 Kilometer **KOSTEN** 24 Euro

Göppingen ist einfach zum Anbeißen! Ein kulinarischer Streifzug durch Göppingen, gespickt mit allerlei Köstlichkeiten – regional, schwäbisch und international. Vom Filstalpanorama mit der ältesten Darstellung der Amtsstadt Göppingen über Schloss und Stadtkirche, dem Stadtbrand und dem klassizistischen Stadtbild, der Synagoge, und vielen anderen Stationen. Erleben Sie die spannende Geschichte der Hohenstaufen-Stadt auf informative und kulinarische Weise! Die Tour beginnt im Rathaus – Sie werden am i-Punkt abgeholt, und klingt in einem Cafe aus.



## WICHTIGE INFORMATIONEN

Bitte informieren Sie uns bei der Buchung, wenn Sie eine Nahrungseinschränkung haben (Vegetarier, etc.)

- Wichtig: Die Tour eignet sich nicht für Veganer, Menschen mit Lactose- oder Glutenintoleranz und Nussallergie.
- Die meisten Kostproben werden im Stehen, zum Teil auch draußen gereicht.
- Die Tour endet nicht dort, wo sie beginnt.



# SPURENSUCHE MÄRKLIN

**TERMIN** Freitag 03.05.2024 · Freitag 20.09.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:30 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **GÄSTEFÜHRER** Roland Gaugele

Frühere Produktionsorte der vor über 150 Jahren gegründeten Firma Märklin werden aufgesucht. Im Anschluss Besichtigung der ehemaligen Märklin-Villa einschließlich des Bade-Pavillons mit Oskar-Schlemmer-Wandgemälde.





# HOHENSTAUFEN BERG - BURG - DORF

**TERMIN** Samstag 04.05.2024

**UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Barbarossa Kirche, Hohenstaufen

**STADTFÜHRER** Rudi Bauer

Hohenstaufen beherbergt die wunderschöne und idyllische Spielburg mit dem Göppinger Hausberg. Begleiten Sie Stadtführer Rudi Bauer auf dem steigungsarmen Spaziergang rund um den Berg und genießen Sie an diesem Mainachmittag die eindrucksvollen Aussichten. Erfahren Sie bei dieser Gelegenheit viel Wissenswertes über das berühmte Staufergeschlecht, den Berg, die Burg und das Dorf Hohenstaufen. Der traumhafte Ausblick rund um den schönsten Kaiserberg ist immer ein besonderes Erlebnis.

# SONDERFÜHRUNG DURCH DEN "FREIHOF"

**WIRKUNGSSTÄTTE VON HEINRICH LANDERER**

**TERMIN** Mittwoch 15.05.2024 **UHRZEIT** 15:00-16:30 Uhr

**TREFFPUNKT** IHK Jahnstraße 36 **STADTFÜHRERIN** Ursula Weingart-Brodbeck

Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie mit auf diese besondere Führung. Die Gründung der sogenannten Hofkolonie, als sich Patienten frei und ohne Anstaltskleidung bewegen und arbeiten konnten, gilt als absolute Pioniertat von Dr. Heinrich Landerer. 1852 gründete er die Heil- und Pflegeanstalt und wohnte zusammen mit seiner Frau auf dem „Freihof“. Bei einem Rundgang erfahren Sie allerlei Wissenswertes der damaligen Anstalt, zum Beispiel über die damaligen Therapieansätze sowie das Leben des Christophsbadgründers. Der Freihof ist nicht öffentlich zugänglich, da es Privatgelände ist, also nur im Rahmen der Führung möglich.



# AUF DEM EIGENEN E-BIKE DURCH GÖPPINGEN

**TERMIN** Freitag 07.06.2024 · Freitag, 05.07.2024 **UHRZEIT** 15:30-17:00 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRER** Rudi Bauer

Nutzen Sie die Möglichkeit eine Fahrt auf dem E-Bike mit einer interessanten Stadtführung zu verbinden. Stadtführer Rudi Bauer weiß viel Wissenswertes über die geschichtlichen Ereignisse, über Straßen, Plätze und Sehenswürdigkeiten der Hohenstaufenstadt zu berichten. Eine Stadtführung auf dem eigenen E-Bike bringt den Vorteil, dass sich auch außerhalb gelegene Highlights von Göppingen wie z.B. das Christophsbad oder die Gegend rund um den Schockensee mühelos erreichen lassen.



# GESCHICHTE DES GÖPPINGER BAHNHOFES

„NICHT ÖFFNEN BEVOR DER ZUG HÄLT“

**TERMIN** Freitag 14.06.2024 · Freitag 25.10.2024 **UHRZEIT** 18:00-19:30 Uhr

**TREFFPUNKT** Bahnhof Göppingen **STADTFÜHRERIN** Maria Skaroupka-Liesche

Im Jahr 1847 wurde der Göppinger Bahnhof eröffnet – damit hat sich für Göppingen vieles verändert. Ein neuer „Eingang“ war geschaffen: viele neue markante Gebäude wurden errichtet; Gebäude, die teils heute wieder verschwunden sind wie das Hotel zur Türkei, die Bahnhofsgaststätte, das Cafe Schwarz, die Villa Gutmann oder das jüdische Hotel Dettelbacher. Die ab den 30er Jahren eingeleiteten Neubauten der Sparkasse und Kreisverwaltung kamen und gingen ...



Göppingen war einst ein großer Wirtschaftsbahnhof und Ströme von Arbeitern wurden von den Zügen ausgespuckt: in den 50er und 60er Jahren reisten pro Tag viele Arbeiter aus allen Himmelsrichtungen nach Göppingen an. Von hier begannen aber auch die Zugfahrten in den Tod: jüdische Bewohner wurden in drei großen Zügen unter unmenschlichen Bedingungen nach Riga, Izbica und Theresienstadt gefahren. Erleben Sie spannende Geschichte und Geschichten des Göppinger Bahnhofs auf informative und humorvolle Weise!



Erhalten Sie hier einen  
ersten virtuellen Eindruck  
zu dieser Stadtführung





# SEHENSWERTES ABSEITS DES STADTKERNS

**TERMIN** Samstag 15.06.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRERIN** Ursula Weingart-Brodbeck

Gehen Sie mit der Stadtführerin auf einen Rundgang durch die Straßen vor den Toren der früheren Altstadt, entdecken Sie repräsentative Gebäude aus der Gründerzeit mit ihren Erkern und Giebeln, die bauliche Schmuckwerke sind. Lauschen Sie den Geschichten über diverse Göppinger Fabrikanten wie z. B. Otto Langbein, erfahren Sie Hintergründe über den Bau der Stadthalle oder das denkmalgeschützte frühere Elektrizitätswerk. Auch internationale Künstler wie Per Kirkeby sind in Göppingen vertreten. Der Rundgang führt Sie vom ipunkt bis zur Stadthalle und von dort geht es zur westlichen Vorstadt. Schließlich gelangen wir über das Schlosswäldle wieder an den Ausgangspunkt zurück.



# RATSCH UND TRATSCH VOM SCHLOSS

**TERMINE** Montag 15.07.2024 **UHRZEIT** 17:30–19:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Schlosswäldle, Stauferbrunnen **KOSTEN** 14 Euro

**STADTFÜHRERINNEN** Claudia Liebenau-Meyer • Margit Haas • Susanne Brzuske

Frieda (Claudia Liebenau-Meyer) und Marie (Margit Haas), die beiden Dienstmägde tratschen für ihr Leben gerne. Besonders die früheren hochwohlgeborenen Bewohnerinnen des Göppinger Schlosses haben es ihnen angetan. Zufällig treffen sie Babette (Susanne Brzuske), die im Schloss arbeitet und einen Schlüssel für das altehrwürdige Gebäude in der Schürzenta-sche dabei hat. Jetzt steht dem Ratsch und Tratsch zu Herzoginnen und Königinnen nichts mehr im Weg. Begleiten Sie die drei Tratschtanten und erfahren Sie wahre und skandalöse Geschichten rund um das Schloss!





# ABENDLICHER STADTRUNDGANG

MIT DIVERSEN GÖPPINGER GESCHICHTEN

**TERMIN** Freitag 19.07.2024 **UHRZEIT** 19:30-21:30 Uhr **TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus

**STADTFÜHRERIN** Ursula Weingart-Brodbeck **KOSTEN** 16 Euro inkl. Cocktail

Zur Einstimmung auf das Wochenende erwartet Sie an diesem Freitag eine unterhaltsame Tour durch die Stadt, gespickt mit historischen Geschichten und Aktuellem! Zum Abschluss erwartet Sie ein Cocktail, je nach Wahl selbstverständlich auch alkoholfrei. So beendet man doch gerne die Arbeitswoche!



# DER SÜDLICHSTE STADTBEZIRK

**TERMIN** Samstag 20.07.2024 **UHRZEIT** 17:00-19:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Schulhaus in der Pfarrgasse

**STADTFÜHRERIN** Margit Haas

Mit Bezgenriet verbinde ich zahlreiche Kindheitserinnerungen. Begleiten Sie mich auf meinem früheren Schulweg, erfahren Sie von der Geschichte Bezgenriets und Schopflenbergs und lassen Sie sich auf das Jüngste Gericht in der Laurentiuskirche ein.







# RUND UMS REUSCH

**TERMIN** Donnerstag 25.07.2024 **UHRZEIT** 18:00-19:30 Uhr

**TREFFPUNKT** EWS Arena, Haupteingang **STADTFÜHRER** Rudi Bauer **KOSTEN** 9 Euro

Das Reusch - am Stadtrand von Göppingen - war nach 1900 eines der ersten kommunal geförderten Wohngebiete in Württemberg. Die Führung beginnt an der EWS Arena (ehemals Hohenstauferhalle) und dem Schockensee-Gelände. Im weiteren Verlauf der Strecke erfahren Sie Wissenswertes zur Albert-Schweitzer-Schule und der Reusch-Kirche. Auch über die Baulinien und deren Veränderungen bei den von der Genossenschaft der Kriegsveteranen erstellten Wohnhäusern in der Oetinger-/Frommannstraße erfahren Sie spannende Details. Nach dem Turnerschaftsstadion mit dem ehemaligen Freilichttheater endet die Führung an der Christkönig-Kirche.



# DIE UNGLEICHEN SCHWESTERN – FAURNDAUER KIRCHEN

**TERMIN** Montag 29.07.2024 **UHRZEIT** 18:00-20:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Stiftskirche Faurndau **STADTFÜHRERIN** Margit Haas **KOSTEN** 9 Euro

Die spätromanische Stiftskirche zählt zu den Kostbarkeiten Schwabens. Die 1961 geweihte Pfarrkirche zur Hl. Familie wurde durch den Breisacher Künstler Helmut Lutz aufregend und anspruchsvoll ausgestattet. Erleben Sie mit Stadtführerin Margit Haas den Spannungsbogen der so ganz unterschiedlichen künstlerischen Ausstattung.







## FAHRRADTOUR: VIER STARKE FRAUEN

**TERMIN** Mittwoch 31.07.2024 **UHRZEIT** 09:00-12:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Schickhardt-Brunnen am Christophsbad

**STADTFÜHRERIN** Claudia Liebenau-Meyer **KOSTEN** 11 Euro

Sie waren sozial engagiert, politisch aktiv, standen als Unternehmerinnen ihre „frau“, waren ihren Männern wertvolle Partnerinnen. An elf dieser Frauen erinnert seit 2020 ein Erinnerungsweg in Göppingen und den Stadtbezirken. Claudia-Liebenau-Meyer hat die Biografien dieser starken Frauen recherchiert und lädt zu einer Radtour zu einigen von ihnen ein. Den Auftakt bildet Thekla Landerer, zeitweise Geschäftsführerin des Christophsbads. Über Faurndau durchs malerische Heimbachtal führt die Tour nach Jebenhausen. Hier „besuchen“ Sie Anna von Sprewitz, die Stifterin des Kinderheims Wieseneck. Am Vorderen Berg „begegnen“ Sie Inge Auerbacher, die für ihr Engagement für die Völkerverständigung das Bundesverdienstkreuz erhielt. Vorbei am Liebenstein'schen Schloßle geht es nach Bezgenriet zum Geburtshaus von Magdalena Schneller, der Hausmutter des „Syrischen Waisenhaus“ in Jerusalem.



## DAS KARLSTRASSENVIERTEL DAMALS UND HEUTE

**TERMIN** Donnerstag 01.08.2024 **UHRZEIT** 18:00-19:30 Uhr

**TREFFPUNKT** Rundbau Volksbank **STADTFÜHRERIN** Margit Haas **KOSTEN** 9 Euro

Nach dem Stadtbrand im Jahr 1782 wurde außerhalb des wiederaufzubauenden alten Stadtkerns ein neues Siedlungsgebiet für die Göppingerinnen und Göppinger, die innerhalb der Stadtmauern keinen Platz mehr fanden, erbaut. Daraus hatte sich ein eigenständiges Stadtviertel mit einer kompletten Infrastruktur gebildet. Den täglichen Bedarf deckten Ladengeschäfte, Bäckereien und Metzgereien. Zudem siedelten sich zahlreiche Handwerksbetriebe, kleinere Firmen und Gaststätten an. Bekannte Göppinger Persönlichkeiten wurden hier geboren oder gründeten heutige bedeutende Göppinger Unternehmen. Bei einem Stadtspaziergang werden Geschichte und Geschichten von den dortigen Gebäuden, Firmen sowie den Menschen von damals und heute vorgestellt. Seit den 1980er Jahren haben Hausbesitzer und die Stadt gemeinsam das Quartier saniert.

Mit dem Projekt „Kooperation im Quartier“ haben 2012 der Verein „Haus und Grund“ und die Stadt Göppingen die Karlstraßen weiter aufgewertet und dabei insbesondere die privaten Hausbesitzer angesprochen. Heute sind die Karlstraßen ein lebendiges Quartier.







# GESCHICHTEN FRÜHERER GÖPPINGER GASTHÖFE UND SCHANKWIRTSCHAFTEN

**TERMIN** Freitag 02.08.2024 **UHRZEIT** 18:00-19:30 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRERIN** Ursula Weingart-Brodbeck **KOSTEN** 9 Euro

Lernen Sie bei dieser Führung die „gastliche“ Seite der Stadt in den zurückliegenden Jahrhunderten kennen. Wo saß man gerne, vesperte gut und erfuhr das Neueste? Göppingen hatte einst eine große Vielfalt an Gaststätten, Bäckereien mit Cafés, Metzgereien mit Vesperstuben, Schankwirtschaften und auch Hotels mit Fremdenzimmer. *Bayerische Bierstube, Beißzange, Falken, Schwarzer Adler, Langer Bau, Goldenes Kreuz*, um einige aufzuzählen, deren Geschichten Sie erfahren werden. Sie werden staunen, was für ein Bedürfnis nach Geselligkeit in Göppingen vorhanden war.



# VOM PULMONET ZUM RATHENAU-PLATZ

**TERMIN** Dienstag 13.08.2024 **UHRZEIT** 18:00-19:30 Uhr

**TREFFPUNKT** Ecke Östliche Ringstraße/Österbachstraße **STADTFÜHRERIN** Margit Haas

**KOSTEN** 9 Euro

Vielen Göppingern gilt die Östliche Ringstraße als die schönste der Stadt überhaupt. Links und rechts reihen sich einige besondere Bauten – von der früheren Fabrik Pulmonet über die Stadthalle und den Bonatz-Bau Mörrike-Gymnasium vorbei an beeindruckender Jugendstilarchitektur bis zu dem Platz, der an den bedeutenden Industriellen, Autor und Politiker Walther Rathenau erinnert. Stadtführerin Margit Haas nimmt Sie mit durch Industrie-, Architektur- und Kulturgeschichte.





## „GÖPPINGEN BRENNT!“

**TERMIN** Montag 26.08.2024 **UHRZEIT** 18:00-19:30 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRERIN** Susanne Brzuske **KOSTEN** 9 Euro

Am Abend des 25. August 1782 legte ein durch Blitzschlag ausgelöster Brand das mittelalterliche Göppingen in Schutt und Asche. Nur einige herrschaftliche Gebäude und wenige an der Stadtmauer gelegene Bürgerhäuser blieben verschont. Herzog Carl Eugen, der noch in der Brandnacht nach Göppingen eilte, ordnete unverzüglich den Wiederaufbau der Stadt im damals modernen klassizistischen Stil an. Der schachbrettartige Grundriss prägt noch heute unsere Altstadt. Bei dieser Führung tauchen wir ein in das Geschehen der Brandnacht, hören vom Wiederaufbau und den Auswirkungen auf die Göppinger Bevölkerung.



## STAUFISCHE FRAUEN

**TERMIN** Freitag 30.08.2024 **UHRZEIT** 18:00-19:30 Uhr

**TREFFPUNKT** Bergplateau Hohenstaufen **STADTFÜHRERIN** Margit Haas **KOSTEN** 9 Euro

Beatrix von Burgund und ihre Schwiegertöchter Konstanze von Sizilien und Irene von Byzanz – ihre Lebenswege rücken erst seit wenigen Jahren in den Blickpunkt der Forschung. Es waren auch einige Historikerinnen, die im vergangenen Herbst bei den Staufertagen der „Gesellschaft für staufische Geschichte“ sich der Frage widmeten, ob die Königinnen und Kaiserinnen eigene Handlungsspielräume hatten oder „Spielbälle“ der mächtigen Männer waren. Stadtführerin Margit Haas wird die aktuellen Forschungsergebnisse vorstellen und dabei versuchen, den „Protagonistinnen“ möglichst nahe zu kommen.





## SPAZIERGANG IM GÖPPINGER VILLENVIERTEL

**TERMIN** Samstag 31.08.2024 **UHRZEIT** 13:30-15:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Kunsthalle **STADTFÜHRERIN** Ursula Weingart-Brodbeck **KOSTEN** 9 Euro

Gehen Sie mit der Stadtführerin auf einen Rundgang durch dieses Viertel – viele repräsentative Villen befinden sich hier. Hören Sie Geschichten über ehemalige Fabrikantenfamilien wie Schuler oder Böhringer. Wussten Sie, dass es ein privates Entbindungsheim namens Dr. Jesse in Göppingen gab und wo sich dieses befand? Auch ein schmuckes Gebäude von Paul Bonatz gebaut befindet sich hier. Selbstverständlich kommen wir auch bei der Märklin Villa vorbei und werfen einen Blick auf das Oskar-Schlemmer Wandgemälde im Badhaus.



## DIE EHEMALIGEN SIEDLUNGS- SPUREN IN GP-JEBENHAUSEN

**TERMIN** Mittwoch 04.09.2024 **UHRZEIT** 18:00-19:30 Uhr

**TREFFPUNKT** Staufers EDEKA Markt Jebenhausen **STADTFÜHRERIN** Margit Haas **KOSTEN** 9 Euro

Machen Sie sich mit der Stadtführerin Margit Haas auf die Suche von Spuren des ehemals jüdischen Jebenhausens. Im altwürttembergischen Gebiet war nach einem Testament von Graf Eberhard im Bart (1492) die Ansiedlung von Juden bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts verboten. Die reichen, unmittelbaren Freiherren von Liebenstein, die im Besitz des Rittergutes Jebenhausen waren, ermöglichten durch einen Schutzbrief im Jahre 1777 eine jüdische Siedlung, die zu den größten in Württemberg zählte.







# BRUNNEN-FÜHRUNGEN

**TERMIN** Freitag 06.09.2024 · Freitag 04.10.2024 **UHRZEIT** 18:00-19:30 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRERIN** Maria Skaroupka-Liesche

**KOSTEN** 9 Euro

Vor über 600 Jahren wurde der „Swalbronnen“ in Göppingen erstmals urkundlich erwähnt - seither gibt es viele Brunnen in und um Göppingen. Nicht nur zur Wasserversorgung für die Städter waren die Brunnen wichtig, sie waren wichtige Treffpunkte. Treffpunkte, um Neuigkeiten auszutauschen, Treffpunkte, um zu tratschen und zu diskutieren, Treffpunkte, um Meinungen kundzutun und zu wechseln... Hier wurde Politik gemacht. Mit dem Bau der Brunnen begann die Kunst im öffentlichen Raum...



# GÖPPINGENS APOTHEKEN

**TERMIN** Samstag 07.09.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRERIN** Maria Skaroupka-Liesche **KOSTEN** 9 Euro

Die Geschichte der Göppinger Apotheken wird am Beispiel der „alten“ Offizinen nachgezeichnet. Heute sind Apotheken unabdingbarer Bestandteil unseres Alltags – doch früher war Göppingen eine der ganz wenigen Apotheken-Standorte im ganzen Herzogtum. Kein geringerer als Herzog Christoph hat die Ausweitung des Apothekenwesens in Württemberg planmäßig vorangetrieben - und so kommt es, dass der erste schriftliche Hinweis zur Errichtung einer Apotheke in Göppingen ins Jahr 1559 führt. Seit dem zweiten Weltkrieg hat sich das Pharmaziewesen grundlegend gewandelt. Der Bedarf an medizinisch-pharmazeutischer Versorgung wuchs rasant und die Konzessionsvergabe für die Neueröffnung von Apotheken wurde großzügiger als bisher gehandhabt. So kam es zur sprunghaften Zunahme von Apotheken. Im Laufe der Zeit wurde das Tätigkeitsfeld des Apothekers ein anderes: die Beratungsfunktion des Apothekers trat in den Vordergrund. Auch das Arzneimittelspektrum hat sich grundlegend gewandelt. Mit den Apotheken verbinden sich zahlreiche Göppinger Persönlichkeiten und Geschichten - die Führung „Apotheken in Göppingen“ versucht diesen Spuren nachzugehen...





# UMWEGE ZU KUNST UND KULTUR

**TERMIN** Freitag 13.09.2024

**UHRZEIT** 18:00-19:30 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus

**STADTFÜHRERIN** Maria Skaroupka-Liesche

Ein berühmtes Zitat lautet: „Umwege erweitern den Horizont“. Getreu diesen Worten entdecken wir auf kleinen Umwegen kulturelle und künstlerische Kleinodien bei einer Stadtführung durch die Hohenstaufenstadt.

# STREUOBSTPARADIES BEIM WALDECKHOF

**RUND UM'S EICHERT**

**TERMIN** Samstag 28.09.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:30 Uhr

**TREFFPUNKT** Parkplatz Waldeckhof Jebenhausen

**STADTFÜHRERIN** Ursula Weingart-Brodbeck

**KOSTEN** 12 Euro inkl. Apfelkuchen und Apfelsaft

Herbstzeit – Apfelerntezeit! Gehen Sie heute Nachmittag mit uns auf Entdeckungstour vom Waldeckhof zu den verschiedenen Streuobstwiesen rund um's Eichert. Wussten Sie, dass die Streuobstwiesen zu den artenreichsten Lebensräumen Europas gehören? Oder dass sie Lebensraum für ca. 5.000 Tier und Pflanzenarten sind? Lassen Sie sich von der Natur- und Landschaftsführerin einführen in die Welt des Streuobsts und der Äpfel. Außerdem werden Sie mit frischgebackenem Apfelkuchen und Apfelsaft vom Waldeckhof verwöhnt!



# OBERHOFEN - KIRCHE - KAPELLE - FRIEDHOF

**TERMIN** Samstag 05.10.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Eingang Oberhofenkirche **STADTFÜHRERIN** Margit Haas

Der alte „Kirchhof“ rund um die Oberhofenkirche übt mit seinen Bäumen und den der Zeit überlassenen Grabstellen einen ganz besonderen Zauber aus, ist Ruhepunkt für Viele. Wie die Kirche und die Heiligkreuzkapelle gewährt er den Blick in die Vergangenheit, erzählt vom Leben unserer Vorfahren. Kirche, Kapelle und Friedhof waren und sind fest verankert, sind lebendige Zeugnisse bürgerschaftlichen Lebens. Margit Haas schlägt bei ihrer Führung auch den Bogen in die Gegenwart.



# DIE GÖPPINGER STADTKIRCHE

**TERMIN** Samstag 26.10.2024 **UHRZEIT** 14:30-16:00 Uhr

**TREFFPUNKT** Stadtkirche **STADTFÜHRERIN** Susanne Brzuske

Die evangelische Stadtkirche wurde unter Herzog Johann Friedrich 1618 nach Plänen von Heinrich Schickhardt als Predigerkirche im Stil der Renaissance über der alten Johann Baptist Kapelle erbaut. 1770 erfolgte eine barocke Erneuerung. 1838/45 wurde der Kirchturm im neoromanischen Stil errichtet. Von Heinrich und Theodor Dolmetsch wurde der Kirchenraum im Jugendstil umgestaltet. Neue Forschungen haben ergeben, dass es sich bei der ursprünglichen Querkirche um ein europaweit einmaliges Bauwerk handelt. Doch nicht nur Architekturliebhabende kommen bei dieser Führung auf ihre Kosten: Mit ihren Informationen über die Darstellungen auf der prächtigen Bronzetur von Kurt Grabert (1922–1999) in der Kirche, macht die Stadtführerin einen interessanten Abstecher in die Kunstgeschichte. Sie ist das letzte und wohl auch reifste Werk des Künstlers an der Stadtkirche in Göppingen. Sehr realistisch werden die grundlegenden Fragen der Menschheit dargestellt.





# GÖPPINGEN BEI NACHT

**TERMIN** Mittwoch 30.10.2024 **UHRZEIT** 18:30-20:00 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRER** Rudi Bauer

Eine Stadtführung in einem anderen Licht erscheinen zu lassen und die Göppinger Innenstadt auf eine besondere Art und Weise kennenzulernen, ist das Ziel bei diesem nächtlichen Rundgang. Historische Gebäude, dunkle unbekannte Ecken oder auch der hell erleuchtete Marktplatz stehen wie viele weitere Gebäude und Plätze im Zeichen der Nachtführung.

# KLASSIZISTISCHE STADT IM WEIHNACHTLICHEN LICHTERGLANZ

**TERMIN** Donnerstag, 05.12.2024 **UHRZEIT** 17:00-18:30 Uhr

**TREFFPUNKT** ipunkt im Rathaus **STADTFÜHRERIN** Susanne Brzuske

Die stimmungsvolle Atmosphäre der weihnachtlich beleuchteten Innenstadt auf sich wirken lassen, dazu historische und aktuelle Infos über unsere klassizistische Altstadt – das erwartet Sie auf diesem Adventsspaziergang rund um den Göppinger Marktplatz! Anschließend – auf Wunsch – gemütlicher Ausklang bei Punsch oder Glühwein auf der Waldweihnacht. Die Göppinger Waldweihnacht sorgt mit 600 Tannenbäumen, gemütlichen und liebevoll dekorierten Holzunterständen sowie romantischem Lichterglanz für eine rustikale Waldatmosphäre mitten in der Stadt! Vielleicht rieselt auch noch Schnee... dann ist die winterliche Wohlfühl Landschaft perfekt!





# RAUHNÄCHTE – FÜHRUNGEN

**TERMIN** Sonntag 29.12.2024 · Freitag 03.01.2025

**UHRZEIT** 16:00-17:30 Uhr **TREFFPUNKT** Eingang Burgruine Hohenstaufen

**STADTFÜHRERIN** Silke Allmendinger

Kommen Sie auf unseren geschichtsträchtigen Hohenstaufen, lassen Sie sich von der beginnenden Abendstimmung einfangen. Spüren Sie dem Geheimnis dieser „Zeit zwischen den Jahren“ in einer spannenden Runde durch die Ruinen der alten Burg nach. Lassen Sie sich einfangen von den Mythen und Sagen die sich um die „12-Heiligen-Nächte“ ranken. Gutes Schuhwerk und Taschenlampen nicht vergessen.

# HEY!

*Göppingen*



 [erlebe\\_dein\\_goeppingen](#)

 [erlebedeingoepingen](#)

[www.erlebe-dein-goeppingen.de](http://www.erlebe-dein-goeppingen.de)





# THEMATISCHE FÜHRUNGEN AUF EINEN BLICK

## FEBRUAR

---

02. FEBRUAR Firmengeschichte Wackler und frühere Weberei Gutmann

24. FEBRUAR Altes Badhaus – Sonderführung im MuSeele

24. FEBRUAR Bonatz trifft Mörike

## MÄRZ

---

02. MÄRZ Exkursion zum Waldeckhof

02. MÄRZ Das Hohenstaufen-Gymnasium

09. MÄRZ Das Freihof-Gymnasium

15. MÄRZ Auf den Spuren der Göppinger Traditionsunternehmen

23. MÄRZ Märklinvilla und Badhaus

## APRIL

---

06. APRIL Stolperstein-Führung

11. APRIL Stadtrundgang: Göppinger Frauen

12. APRIL Auf den Spuren der Göppinger Traditionsunternehmen

13. APRIL 3 sehenswerte (frühere) Göppinger Fabrikantenvillen

20. APRIL Schwäbische StadtVerführung

26. APRIL Kulinarische Führung

## MAI

---

04. MAI Hohenstaufen Berg – Burg – Dorf

03. MAI Spurensuche Märklin

15. MAI Sonderführung durch den „Freihof“

## JUNI

---

07. JUNI Auf dem E-Bike durch Göppingen

14. JUNI Geschichte des Göppinger Bahnhofs

15. JUNI Sehenswertes abseits des Stadtkerns

28. JUNI Kulinarische Führung

## JULI

---

05. JULI E-Bike Führung

15. JULI Ratsch und Tratsch vom Schloss

19. JULI Abendlicher Stadtrundgang

20. JULI Der südlichste Stadtbezirk

25. JULI Rund ums Reusch

29. JULI Die ungleichen Schwestern - Faurn-dauer Kirchen

31. JULI Fahrradtour: Vier starke Frauen

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG UNTER

**WWW.ERLEBE-DEIN-GOEPINGEN.DE**

## AUGUST

---

01. AUGUST Das Karlstraßenviertel – damals und heute

02. AUGUST Geschichten früherer Göppinger Gasthöfe und Schankwirtschaften

13. AUGUST Vom Pulmonet zum Rathenauplatz

26. AUGUST Göppingen brennt

30. AUGUST Staufische Frauen

31. AUGUST Spaziergang im Göppinger Villenviertel

## SEPTEMBER

---

04. SEPTEMBER Die ehemaligen Siedlungsspuren in GP-Jebenhausen

06. SEPTEMBER Brunnen-Führung

07. SEPTEMBER Göppingens Apotheken

13. SEPTEMBER Umwege zu Kunst und Kultur

20. SEPTEMBER Spurensuche Märklin

28. SEPTEMBER Streuobstparadies beim Waldeckhof

## OKTOBER

---

04. OKTOBER Brunnen-Führung

05. OKTOBER Oberhofen – Kirche – Kapelle – Friedhof

25. OKTOBER Geschichte des Göppinger Bahnhofs

26. OKTOBER Die Göppinger Stadtkirche

30. OKTOBER Göppingen bei Nacht

## NOVEMBER

---

08. NOVEMBER Stolperstein-Führung

15. NOVEMBER Auf den Spuren der Göppinger Traditionsunternehmen

## DEZEMBER

---

05. DEZEMBER Klassizistische Stadt im weihnachtlichen Lichterglanz

29. DEZEMBER Rauhnacht Führung

## JANUAR 2025

---

03. JANUAR Rauhnacht Führung